

MS-Office Integration mit SAPERION und Microsoft Dynamics Nav



- Revisions sichere Archivierung sämtlicher Dokumente aus dem ERP-System Microsoft Dynamics Nav
- Innerhalb weniger Monate wurde die Integration von SAPERION in die verschiedensten Unternehmensbereiche realisiert
- SAPERION Workflow für die Bearbeitung von Kreditorenbelegen und die Produktneuanlage

Die Ausgangslage

Um kaufmännische Daten revisions sicher zu archivieren und die Suche nach Belegen im ERP zu vereinfachen, plante die Hermann Bantleon GmbH die Einführung eines DMS zur Integration in das vorhandene Microsoft Dynamics Nav System.

Die Zielsetzung

Neben der ERP-Integration sollte das DMS auch leicht in die vorhandenen MS Office- und Lotus Notes Anwendungen anzubinden sein.

Die Lösung

Ein Referenzbesuch im März 2003 bei der Einhell AG gab den Anstoß für die Entscheidung zugunsten von SAPERION. Kurz darauf wurden die ersten Workshops durchgeführt, und konkrete Anforderungen an die Lösung definiert sowie Arbeitsabläufe analysiert.

Die Umsetzung

Nach einer kurzen Pilotphase konnte bereits nach zwei Monaten – im Juni 2003 – mit dem Echtbetrieb begonnen

werden. Derzeit arbeiten über 40 Anwender mit dem System. Der Außendienst ist über die Application Server und Portal-Software von Citrix angebunden. Innerhalb weniger Monate wurden bis Anfang 2004 SAPERION-Lösungen in den verschiedensten Bereichen realisiert. Herzstück der Lösung ist die von HENRICHSEN bereits vielfach eingesetzte SAPERIONBridge4Navision. Ausgangsbelege werden jetzt direkt und automatisch im Archiv abgelegt und indiziert. Lieferscheine bekommen automatisch eine Barcodenummer aufgedruckt. „Neben der ERP-Integration war uns im zweiten Schritt auch eine Zusammenführung des DMS mit dem MS Office System wichtig“, erklärt Heiner Krähling. Legt etwa ein Mitarbeiter nach einer Anfrage einen neuen Interessenten in Microsoft Dynamics Nav an, so wird dieser Kontakt automatisch über eine Replikation in die SAPERION-Datenbank eingetragen. Das darauf folgende in MS Word erstellte Angebot wird dann sofort aus Word dem Microsoft Dynamics Nav-Kontakt zugeordnet und steht in die-



Heiner Krähling, Organisations- und EDV-Leiter der Hermann Bantleon GmbH:

„Die äußerst kurze Einarbeitungszeit und leichte Bedienbarkeit der DMS-Lösung hat uns beeindruckt.“

Anwenderbericht

sem Fall unmittelbar zur Recherche aus Dynamics Nav zur Verfügung. Auch Aufträge und Besuchsberichte der Außendienste sowie Laborberichte für kundenindividuelle Rezepturen werden über die Office-Integration im Archiv abgelegt. Die Anbindung an Lotus Notes wurde ebenfalls schon realisiert. Durch den Einsatz der SAPERION-Notes-Bridge können nun von jedem Mitarbeiter E-Mails ggf. mit Anlagen direkt aus Notes archiviert werden. Dabei werden die Notes Nachrichten vertift und die Anlagen (z.B. Word- oder Excel-Dokumente) wahlweise ebenfalls gerendert. Danach kam der SAPERION Workflow im Bereich der Produkthanlage zum Einsatz.

Der Benefit

Die Arbeitsabläufe haben sich durch den Einsatz von SAPERION erheblich verkürzt. SAPERION bildet in Verbindung mit Microsoft Dynamics Nav, MS Office und Lotus Notes eine ganzheitliche IT-Lösung. Der Anwender kann für die Recherche geschäftsvorgangsbezogen auf alle betreffenden Dokumente zugreifen und diese zur Ansicht bringen.

Hermann Bantleon GmbH

Die Hermann Bantleon GmbH hat sich im Lauf der über 80-jährigen Firmengeschichte vom reinen Handels- zum modernen Dienstleistungsunternehmen gewandelt. Als Mitglied der AVIA International erwirtschaftet Bantleon zwar einen Teil des Umsatzes mit Kraftstoffen und Heizöl, längst ist das Unternehmen aber insbesondere als Problemlöser in der Industrie gefragt, wenn es um KFZ- oder Industrieschmierstoffe, Korrosionsschutz- oder Reinigungsprodukte geht. Die Produkte werden nicht nur im eigenen Labor exakt auf die jeweiligen Anwendungen zugeschnitten, sondern auf Wunsch auch in den ermittelten Intervallen gepflegt und entsorgt.

www.bantleon.de